



Herrn
Ingo-Wolfgang Richter

Datum
06.12.2017

Geschäftsbereich/Fachbereich
Finanz- und
Verwaltungsmanagement

Ihre Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 29.11.2017

Sehr geehrter Herr Richter,

vielen Dank für Ihre Anfrage bezüglich des Internetportals Bürgerservice „MAERKER“ zur Stadtverordnetenversammlung am 29.11.2017.

Am 29.03.2017 hat die Stadtverordnetenversammlung die Prüfung eines Beitritts zum Portal „MAERKER“ beschlossen, nicht die Einführung. Das Prüfungsergebnis wurde am 16.11.2017 im Rechts- und Petitionsausschuss präsentiert und diskutiert. Das Prüfungsergebnis ist, dass das Portal benutzerfreundlich und übersichtlich ist und die öffentliche Transparenz über Infrastruktur-Meldungen und den Stand der Bearbeitung durchaus erhöht, dass dies aber leider auch mit zusätzlichem Personalaufwand für Redaktion, Weiterleitung, Abgleich der Meldungen mit Meldungen auf anderen Kanälen, datenschutzrechtliche Prüfungen, Zwischenstandsmeldungen etc. verbunden ist. Der zusätzliche Personalbedarf wird – u. a. im Hinblick auf die Erfahrungen anderer Kommunen - auf ca. 1,5 VZE geschätzt. Leider kann „MAERKER“ die anderen Kanäle wie Bürgertelefon, AG Ortsteile, Ansprechpartner im Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung, Mails etc. aus mehreren Gründen, nicht zuletzt rechtlichen, nicht ersetzen, sodass es sich tatsächlich um Mehraufwand für einen weiteren Kanal handelt. Aufgrund der angestrebten Haushaltskonsolidierung empfiehlt die Verwaltung daher nicht den Beitritt zu diesem Internetportal. Die Präsentation aus dem Rechts- und Petitionsausschuss mit einer detaillierteren Begründung füge ich diesem Schreiben bei.

Des Weiteren fragten Sie an, warum die Umsetzung des Beschlusses zur Einführung so lange dauert. Wenn ich die Frage dahingehend leicht abändern darf, warum die Prüfung so lange gedauert hat, kann ich Ihnen mitteilen, dass die Dauer von über 7 Monaten verständlicherweise in der Tat nicht zufriedenstellend ist. Hintergrund ist, dass die Aufgabenstellung eigentlich in das Aufgabengebiet unserer Organisationsabteilung gehört hätte. Von unseren vier Organisatoren sind im betreffenden Zeitraum aber drei teilweise langfristig ausgefallen – und die Organisationsabteilung musste aufgrund eines neuen Manteltarifvertrags zudem hunderte von Mitarbeiterstellen neu bewerten, so dass sie diese Prüfung nicht durchführen konnte. Da andere

Zeichen Ihres Schreibens

Sprechzeiten

Ansprechpartner/-in
Herr Dr. Niggemann

Zimmer
123

Mein Zeichen

Telefon
0355 612-2105

Fax
0355 612-132105

E-Mail
hauptverwaltung@cottbus.de

Stadtverwaltung Cottbus
Neumarkt 5
03046 Cottbus
Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße
IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN
www.cottbus.de

Aufgaben in meinem Geschäftsbereich – u. a. aufgrund der bis vor kurzem drohenden Kreisgebietsreform – zeitkritischer waren, wurden diese zunächst bearbeitet. Letztendlich habe ich dann mangels freier Personalkapazitäten selber die Zuarbeiten für diese Prüfung koordiniert. Für die Verzögerung bitte ich um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Markus Niggemann
Beigeordneter und Leiter des Geschäftsbereichs
Finanz- und Verwaltungsmanagement